

ADFC Rundbrief Dezember 2024

18.12.2024

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des ADFC Wennigsen/Barsinghausen,

Aufgrund eines familiären Trauerfalls komme ich leider erst heute zum Schreiben des Dezember-Rundbriefes – und das, obwohl der Monat mit seiner adventlich schönen Stimmung schon fast hinter uns liegt....

Dennoch möchten wir es nicht missen, Euch über ein paar Neuigkeiten zu informieren, uns für die schönen Touren und Aktivitäten mit Euch im zurückliegenden Jahr zu bedanken und Euch ein schönes Weihnachtsfest im Kreis Eurer Lieben zu wünschen.

Nicht zuletzt laden wir zum gemütlichen Beisammensein am 27.12. um 19.30 Uhr im Kerbholz in Wennigsen ein, wofür eine Anmeldung erforderlich ist.

Aber zunächst einmal der Reihe nach.....

Rückschau: Aktionen im November

- Am 19.11. fand ein **Treffen der Tourenleitenden** statt, um die Touren aus dem zurückliegenden Jahr zu reflektieren und auch schon einmal auf das kommende Jahr zu schauen.
Detlef Pohl hatte hierfür eine sehr detaillierte Auswertung aller Touren vorbereitet. Insgesamt fanden in diesem Jahr neben dem 24-Stunden-Radeln und den zwei Sternfahrt-Touren zum Stadtradeln-Auftakt 17 Halbtagestouren, 13 Ganztagestouren, 6 Fitnesstouren und 5 Feierabendtouren mit Einkehr statt – **44 Touren-Angebote also insgesamt!!!** Die Touren wurden von 7 zertifizierten Tour-Guides und 4 alten Hasen geleitet. Insgesamt waren alle sehr zufrieden mit dem Verlauf der Touren. Frühere Schwierigkeiten mit der Geschwindigkeit zwischen Pedecs und Fahrrädern ohne Unterstützung sind seltener geworden, wahrscheinlich durch die bessere Kategorisierung in der Ankündigung (15 – 18 km/h + 18 – 21 km/h). Besonders gut angenommen wurden „Themen-„Touren, Schwierigkeiten mit der Gruppengröße gab es manchmal bei Touren, für die keine Anmeldung notwendig war.

Für 2025 wurden folgende Touren-Ideen zusammen getragen:

- Arnulf – Fitnesstouren / Osterwald
- Bernd – Wasserkunst / Harz um den Brocken
- Bruni – Café Mittelrode / Bremen / Petit Provence / Wedemark (Moritz)
- Christa – Willi-Spahn-Park / Nordstemmen / Wildes Springe
- Christian – Windrad / MTB Tchechien

- Detlef – Sternfahrt / Kunst im öffentlichen Raum / Weserbergland / Schaumburger Land / Deistertag
- Ecki - Felgenfest
- Ingo – Sonnenaufgang / Shinebar / Lindener Turm / Sternfahrt / +
- Matthias – 3 Flüsse +mehr
- Peter – Deistertag +mehr
- Renate – Auf den Brocken / Steinhuder Meer / Stift Fischbek / Scampi-Zucht Gronau

Wir werden die Touren wieder situativ jeweils ca. einen Monat vorher ankündigen geben.

Weiterhin wurde das Thema „codierung“ noch einmal ausführlich erörtert. Im nächsten Jahr soll auf jeden Fall wieder mindestens eine Codier-Aktion stattfinden! Abschließend gab Arnulf Winnecke einen Einblick in den sehr empfehlenswerten Routenplaner „Bike-Router“. (Foto links)



- Beim November-Radlertreff am 28.11., hielt Gisela Wicke aus Gehrden vor gut besuchtem Haus einen Lichtbilder-Vortrag über Ihre Tour „**Mit dem Klapprad über die Alpen**“. In unterhaltsamer Weise berichtete Gisela über Erlebnisse am Wegesrand, Übernachtungen in Bauernhöfen und der botanischen Vielfalt während ihrer Tour mit spartanisches Gepäck und ohne elektrischer Unterstützung. (Foto rechts)

Vorschau: Dezember

„Zwischen den Jahren“ treffen wir uns ausnahmsweise an einem **Freitag (27.12.) um 19.30 Uhr im Kerbholz in Wennigsen zum lockeren Beisammensein**. Damit die Bestuhlung ausreichend gestellt werden kann, ist eine **Anmeldung zwingend erforderlich** 😊. Bitte meldet Euch bis Montag, 23.12. unter wennigsen-barsinghausen@adfc-hannover.de, wenn Ihr kommen werdet. Es ist immer eine sehr nette Zusammenkunft mit offener Atmosphäre. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele teilnehmen.....

Neuigkeiten aus der Ortsgruppe

- Wir wollen mehr **Öffentlichkeitsarbeit für unsere Rennrad- und Mountainbike-Gruppen** machen. Die beiden Ansprechpartner Dirk Zehring (MTB) und Hans-Heinrich Schwalenberg (Rennrad) werden einen entsprechenden Artikel für die HannoRad formulieren, auch sind entsprechende Flyer in Planung.
- Heidrun Bartz, Matthias Peuker und Christian Stahl werden sich vom 28. – 30.03.25 als „**Tour-Guides**“ neu ausbilden und zertifizieren lassen. Auch Marion Bess-Schmaer hat Interesse und wartet auf den nächsten Termin. Danach hätten wir 13 ausgebildete Tourguides! Aber auch die „alten Hasen“ sind nach wie vor begehrt!!! **Kleiner Exkurs:** die **ADFC Bundesversammlung** hat zu diesem Thema vor kurzem folgendes beschlossen:
 - ab dem 01.01.25 müssen sich neue Tourenleiter vom ADFC ausbilden/zertifizieren lassen
 - der Vorstand der Gliederung (ADFC Region oder Ortsgruppe wird noch erklärt) kann einzelne Personen auch ohne Zertifizierung vorübergehend als Tourenleitende „bestimmen“
 - „Alte Hasen“, die schon Touren geführt und sich hierbei bewährt haben, können dieses auch weiterhin tun, sie müssen bis zum 31.12.24 von uns in der Adressen-Web-App als solche gekennzeichnet werden. **Wer weiterhin als „alter Hase“ geführt werden möchte, melde sich bis zum 30.12. bitte bei j.laskowski@adfc-hannover.de**
 - ab dem 01.01.26 benötigt jeder Tourenleitende (also auch alte Hasen) eine eintägige Erste-Hilfe-Ausbildung, die alle drei Jahre wiederholt werden muss.
 Das Sprecher-Team unserer Ortsgruppe geht davon aus, dass ausgebildete Tour-Guides auch mindestens eine Tour im Jahr für die Ortsgruppe anbieten ☺

Radverkehrspolitik Barsinghausen

- Die langjährigen Bemühungen der **Holtenser**, einen Fuß-/Radweg entlang der Verbindungstraße von der L 392 zu ihrem Ortsteil (auch wir hatten uns bei einem Ortstermin dafür stark gemacht) zu erhalten, sind endlich erfolgreich: die Region hat einen Förderantrag gestellt, ist in Kaufverhandlungen mit dem Grundstücks-eigentümer, ein vereinfachtes Plangenehmigungsverfahren ist in diesem Fall möglich.
- Im Ortsteil **Landringhausen** erhält die Straße „Am Friedhof“ einen neuen Fuß-/Radweg, ein Geländestreifen ist angekauft.
- Für das neue **Freizeitradwegekonzept** der Region ist Barsinghausen Pilotkommune, erste Schritte in 2025.

- Die Region plant einen neuen Belag auf der zum Regionsradweg gehörigen Straße „**Schweinesuhle**“. Auch wir befürworten wie die Stadt eine Asphaltierung auf diesem steilen Wegstück.
- Schlechte Neuigkeiten für die Nutzer des Verbindungsweges für Fußgänger und Radfahrer vom **Birkengrasebrink zum Rottkampweg**: Uns war ein Ausbau des Weges auf 3 m Breite bis zum Anschluss an die südliche Planungsstraße des Baugebiets (Bplan 212) im Protokoll zum Bebauungsplan zugesichert worden. In der letzten Bauausschusssitzung ergab unsere Nachfrage, dass vor der Herstellung der Straßen im neuen Baugebiet das vorhandene Wegstück nicht ausgebaut werden wird, zumal im Haushalt 25/26 keine Mittel vorgesehen sind- vor 2027 wird nichts passieren. Sehr enttäuschend.
- Die **Radweg“sanierung“ an der L 391** zwischen Hohenbostel und Barsinghausen ist unserer Einschätzung nach miserabel ausgeführt worden. Der Weg ist nach wie vor in einem indiskutablen Zustand. In dem Gespräch mit der Stadtverwaltung haben wir diesen Radweg angesprochen, für den das Land Baulasträger ist. Die Stadt hatte sich beim Land vergeblich für eine Asphaltierung eingesetzt und uns geraten, die Landesbehörde anzuschreiben (was schon wiederholt erfolgt ist). Im Gespräch mit der Bauverwaltung regte Herr Fischer Ortstermine im Frühjahr an, um z.B. eine sicherere Radverkehrsführung in Hohenbostel zu erkunden als Alternative für die gefährliche Ortsdurchfahrt.



- Für eine im Radverkehrskonzept beschlossene Verbreiterung der **Buchenwegverlängerung** an der Bahn sind Grundstücksankäufe nötig. Neue Mitarbeiter im Liegenschaftsamt stecken in schwierigen Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern.
- 117 Teilnehmer*innen haben sich beim **Fahrradklimatest für Barsinghausen** beteiligt!

Radverkehrspolitik Wennigsen

- Der Wenniger Rat hat in seiner Dezember-Sitzung die Vorlage „**Radverkehr: Sofortmaßnahmen 2025**“ beschlossen, die prioritäre Maßnahmen aus dem Radverkehrskonzept für das Jahr 2025 vorsieht. In gleicher Sitzung wurde der Haushalt für das nächste Jahr verabschiedet, in dem entsprechend 400.000 € für Radverkehrsmaßnahmen veranschlagt sind. Hiervon sollen 75 – 90 % durch Fördermittel eingelobt werden. Wenn die Region Hannover den Haushalt genehmigt und die entsprechenden Baulastträger zustimmen, wären in 2025 folgende Maßnahmen umsetzbar: fahrradgerechte Umgestaltung der **Möllerburgkreuzung**, Geh-/Radweg von **Caleidis** in die Feldmark bis zum vorhandenen Bahn-Unterführungsweg, 2 **Querungshilfen** vor Ortseingängen, Aufstellung von 100 weiteren **Anlehnbügeln**, 2 **E-Bike-Ladestationen**, 3 **Servicestationen** (Luft und Werkzeug), 3 **Info-Tafeln** zu Radwegen, rot-Pflasterung der **Furt** an der Straße zum **Waldfriedhof** in der Wenniger Mark, Pflasterungen der **Einfahrten vorm Elan**, die dem Fußgänger- und Radverkehr Vorrang signalisieren, Abbau/Veränderung von **Umlaufsperren**, **Fahrradpiktogrammketten** in Ortsdurchfahrten, die keine Radverkehrsanlagen aufweisen (wenn das Verkehrsministerium wie angekündigt einen entsprechenden Erlass herausgibt).
- Der ADFC war dankenswerter Weise an der vorbereitenden Arbeit für das Konzept der Sofortmaßnahmen beteiligt. Das gesamte Radverkehrskonzept wird Anfang des neuen Jahres vorgestellt, in den Ortsräten und Ausschüssen diskutiert und letztendlich vom Rat verabschiedet.



(Caleidis - Weg)



(Umlaufsperre Mühlendammweg)

- Da in der Gemeinde diskutiert wird, ob die **Radwege zwischen den Orten (zur Schulwegsicherung) beleuchtet** werden sollen, haben wir beim letzten Radlertreff ein Meinungsbild erstellt und hierzu folgendermaßen gegenüber der Gemeinde Stellung genommen:
- „Der ADFC spricht sich **nicht** für eine generelle Beleuchtung von Schulwegen aus. Vielmehr sollte bei der Entscheidung für den Bau einer Beleuchtung die Nutzungs frequenz, Länge und Lage (z.B. begleitende Büsche) des Weges eine Rolle spielen.“

spielen, weiterhin die Abwägung, welche Haushaltsmittel für radverkehrsfördernde und hierbei insbesondere verkehrssichernde Maßnahmen (Bau/Sanierung von Radwegen, Querungshilfen, etc.) durch den Bau der Beleuchtung wegfallen würden. Natürlich muss die (Rad-)Schulwegsicherung auf der anderen Seite eine hohe Priorität haben. Am ehesten ist für uns die Beleuchtung der Radwege Holtensen – Bredenbeck und Argestorf – Wennigsen nachvollziehbar, da die relativ kurzen Strecken hoch frequentiert sind und auch viele Fußgänger die Wege zwischen den Orten nutzen. Im Gegensatz zu Fahrrädern sind sie unbeleuchtet und somit auch für Fahrräder in der Dunkelheit ggfls. erst spät erkennbar.“

- Die Ortsdurchfahrt Sorsum wird im nächsten Jahr im Rahmen des Modellprojekts „**Tempo 30 in Ortsdurchfahrten**“ der Region Hannover“ auf Tempo 30 begrenzt.
- Wir hatten ja in diesem Jahr den **Fahrradklimatest in Wennigsen** nicht beworben, da aktuell das Radverkehrskonzept neu erstellt und noch keine Änderungen ersichtlich sind. So blieb die Teilnehmerzahl mit 33 unter der Zälgrenze.

Überregionale Neuigkeiten

(Quelle: „Neuigkeiten aus der Geschäftsstelle“ – wöchentlicher Rundbrief des ADFC Region Hannover + Mail der ADFC-Ortsgruppe Hannover)

- Die Bundeshauptversammlung (BHV) hat beschlossen, die ADFC-**Haftpflichtversicherung** nicht weiter als Leistung für Mitglieder anzubieten. Sie ist daher ab Dezember für alle Mitglieder nur noch bis zum Ende ihres (zum Stichtag 1. Dezember 2024) aktuellen Beitragsjahres wirksam. Es hat sich gezeigt, dass die Haftpflichtversicherung in der Vergangenheit nur von einer sehr kleinen Anzahl an Mitgliedern in Anspruch genommen wurde. Der Bedarf an dieser Leistung ist also inzwischen sehr gering. Die Rechtsschutzversicherung bleibt bestehen. Dafür gibt es nun einen anderen Bonus: Ab sofort profitieren ADFC-Mitglieder von einem exklusiven Vorteil bei unserem **Partner nextbike!** Mit 20 % Rabatt auf den Jahrestarif, inklusive 30 Freiminuten bei jeder Ausleihe, könnt Ihr fast überall in Deutschland vergünstigt und einfach Fahrräder ausleihen. Den Aktionscode findet Ihr im ADFC-Mitgliederbereich auf www.mitglied.adfc.de.
- Am 27.12.24 findet die nächste **Fahrrad-Lichterfahrt** im Rahmen der Critical-Mass statt. Abfahrt wie immer 18:30 Uhr am Klagesmarkt. Angemeldet als Fahrraddemo mit Polizeibegleitung. Lasst euer Fahrrad leuchten und fahrt mit.
- Exkurs ÖPNV: Der Preis für das **Deutschlandticket** bleibt in der Region Hannover trotz bundesweiter Erhöhung mit 49 € stabil.

- Das niedersächsische Verkehrsministerium will im ersten Quartal 2025 einen Erlass veröffentlichen, der **Fahrrad-Piktogrammketten** auf der Straße unter bestimmten Umständen ermöglicht, andere Bundesländer haben dieses schon getan.
- Momentan wird der **Nahverkehrsplan** der Region Hannover für 2026 erarbeitet. In diesem Jahr gibt es erstmal die Möglichkeit für alle Interessierte, sich anhand einer Online- Beteiligungsplattform einzubringen. Diese ist unter folgendem Link erreichbar: www.planersocietaet.de/nvp-regionhannover. Hier finden sich auch ausführliche Informationen zum Nahverkehrsplan und den Planungszielen
- Ihr werdet es der Zeitung entnommen haben: Die „Mehrheitsfraktionen“ im Rat der Stadt Hannover hatte dem **ADFC Hannover** (Stadt) ja im Haushalt 2025 die gesamten **Zuschüsse** gestrichen. Nun wird die Region Hannover diese Summe im Rahmen ihrer „Fahrradoffensive 2025“ übernehmen!!!

So, genug der Informationen, nun geht's gen Weihnacht!

Wir wünschen Euch eine besinnliche schöne Weihnachtszeit im Kreis Eurer Lieben, lasst die Seele baumeln und genießt die Zeit! Und dann geht's auf ins neue Jahr mit vielen neuen Fahrradtouren und –abenteuern....

Wir sehen uns hoffentlich am 27.12. im Kerbholz (anmelden nicht vergessen),

Beste Grüße bis dahin,

Euer Sprecherteam
Ingo Laskowski, Heidrun Bartz, und Bernd Greger